

Hinweise und Nachrichten

Pastoraler Raum / Domgemeinde

Anmeldewoche der DJK Kindergärten

Die Kindergärten der DJK Dom Minden KiTa gGmbH nehmen vom **16. bis 20. November 2020** Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr entgegen. Dieses beginnt ab dem 01. August 2021. Schwerpunkte dieser Einrichtungen sind Wassergewöhnung, Bewegungskindergarten, Minichöre, Fußballtraining und erste Schritte zur englischen Sprache ab 5 Jahren. Im Kindergarten St. Ansgar können Kinder ab 4 Monaten in der Krippe angemeldet werden. In den Kindergärten St. Michael und St. Paulus können Kinder ab zwei Jahren angemeldet werden. Eltern können zwischen einem Betreuungsangebot von 25, 35 oder 45 Stunden pro Woche wählen. Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, können Sie telefonisch oder persönlich mit den jeweiligen Einrichtungen Termine vereinbaren. Sie haben dann die Möglichkeit, sich in Ruhe den Kindergarten anzusehen, werden ausführlich über die Arbeit im Kindergarten informiert und können Ihr Kind anmelden. Zudem haben Sie die Möglichkeit sich am 14. November 2020 im Kindergarten St. Ansgar (9-13 Uhr) und im Kindergarten St. Paulus (10-14 Uhr) beim Tag der Offenen Tür genauer umzuschauen. Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage: www.djk-dom-minden.de.



Pia Foierl

Die **heilige Elisabeth von Thüringen**, deren Gedenktag wir am 19. November feiern, hat sich ein Beispiel an Jesus genommen und ist ihm radikal nachgefolgt. Die Königstochter kam als Kind an die Wartburg, wurde mit 14 die Frau eines Landgrafen und war begeistert vom beispielhaft armen Leben der ersten Franziskaner, die nach Eisenach kamen. Diese Spiritualität gab ihr geistliche Heimat. Aufopferungsvoll hat sich Elisabeth um die Menschen gekümmert, die in der damaligen Gesellschaft keinen Platz hatten, auch dann, als der Hof sie deshalb zunehmend ablehnte. Aus dieser Zeit stammt auch die Erzählung vom Brot, das sich in Rosen verwandelte. Erst 24 Jahre alt, starb diese unnachahmliche Frau 1231.

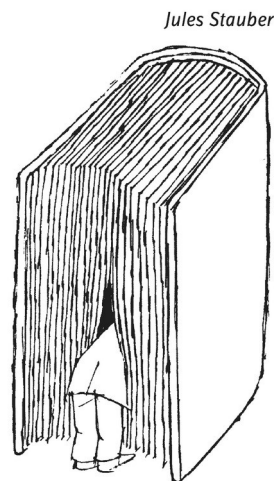
St. Paulus

Buchausleihe in St. Paulus möglich

Eine Rückgabe und Ausleihe von Medien ist **sonntags** von 11 bis 12 Uhr sowie nach **telefonischer Voranmeldung und individueller Terminvereinbarung** möglich. Interessierte LeserInnen melden sich unter Tel.: 0571 / 5800399 an und sprechen einen geeigneten Termin ab. Die Einhaltung der Abstandsregeln und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist Bedingung.



Zwischen zwei
Buchdeckel passt
ein ganzes
Universum.
Gehen Sie auf
Entdeckungsreise
in Ihrer
Bücherei.



Gott trifft Maria

Es ist vielleicht eine der folgenreichsten Begegnungen der Menschheitsgeschichte: Gott trifft in der Person des Erzengels Gabriel auf die junge Frau Maria in dem kleinen Dörfchen Nazareth. Eine ganz und gar unvorstellbare Begegnung: der große Gott und die unscheinbare Frau, nach heutigen Maßstäben ein Nobody, in einem „Kaff“, das außerhalb Israels niemand auf der Landkarte hatte. Doch Gottes Maßstäbe sind andere. Eine Begegnung mit Folgen: Gott verkündet Maria durch den Mund des Engels ihre Schwangerschaft und die Geburt seines Sohnes. Eine Ankündigung, die Marias Leben komplett verändert, doch sie stimmt zu und wird so zu einem Teil der Heilsgeschichte. Eine interessante Gedankenpielerei: Was wäre gewesen, wenn Maria sich diese Aufgabe nicht zugetraut hätte? Wie hätte ich reagiert? Beziehungsweise – und jetzt mehr als eine Gedankenpielerei: Wie reagiere ich, wenn Gott mich in seinen Dienst ruft. Das muss und wird oft nicht so drastisch und lebensverändernd sein wie bei Maria, doch wie reagiere ich? Ein spannender, ein ermutigender, aber auch ein wenig einschüchternder Gedanke: Auch ich kann ein Teil der Heilsgeschichte sein – und du auch. Auch wenn die Evangelien nichts mehr darüber berichten, bin ich mir sicher, dass sich Maria und Gott noch oft begegnet sind: im Gebet – und natürlich in der Beziehung von Mutter und Sohn.



Foto: Michael Tillmann



Kath. Pfarrämter:
www.pv-mindener-land.de
St. Gorgonius u. Petr. Ap. Dom
Großer Domhof 10,
32423 Minden
☎0571/83764-100
pfarrbuero@dom-minden.de
Mo., Di. u. Fr.
9:00 - 11:00 Uhr;
Do. 9:00 - 13:00 u.
14:00 - 17:00 Uhr



St. Paulus
Wettinerallee 31A,
32429 Minden
☎0571/83764-100
pfarrbuero@dom-minden.de



St. Ansgar
St. Ansgar-Str. 6,
32425 Minden
☎0571/83764-100
pfarrbuero@dom-minden.de



St. Maria
Schulstr. 7,
32469 Petershagen
☎0571/83764-100
pfarrbuero@dom-minden.de



St. Joh. Baptist
Hohoffstr. 2,
32469 Petershagen
☎0571/83764-100
pfarrbuero@dom-minden.de



Kolumbarium St. Mauritius
Pauline-von-Mallinckrodt-Platz 3,
32423 Minden
☎0571/83764-100
info@kolumbarium-minden.de
www.kolumbarium-minden.de
Geöffnet: Tägl. 10:00 - 17:00 Uhr



Pastoralteam:
Propst Roland Falkenhahn
☎0571/83764-101
propst@dom-minden.de
- V. i. S. d. P. -

Pastor David F. Sonntag
☎0571/3887-1439
pastorandom@dom-minden.de

Pastor Stephan Berkenkopf
☎0571/8297-0088
pastor.berkenkopf@dom-minden.de

Pastor Christian Bünnigmann
☎0571/83764-106
Christian.buennigmann@dom-minden.de

Krankenhauspfarrer F. W. Ricke
☎0571/27588
Fax 0571/3886584

Diakon Wolfgang Feldmann
☎0177/68 98 972

Gemeinderef. Michaela Schelte
☎0571/83764-134
schelte@dom-minden.de

Kath. Pastoraler Raum Mindener Land

Pfarnachrichten

Nr. 19

33. Sonntag im Jahreskreis

Vom 15. - 29.11.2020

Werde
Hoffnungsträger!



Diaspora-Sonntag
15. November 2020

www.werde-hoffnungstraeger.de

Keiner soll alleine glauben.
bonifatius
werk

DAS LEITWORT 2020 WERDE HOFFNUNGSTRÄGER!

Zum Bonifatiusstag am 5. Juni 2020 hat das Bonifatiuswerk Motiv und Leitwort der bundesweiten Diaspora-Aktion 2020 bekanntgegeben: „Werde Hoffnungsträger“. „Als wir uns vor zwei Jahren für dieses Leitwort entschieden haben, konnten wir nicht ahnen, wie prophetisch es sich in Anbetracht der Corona-Krise erweisen würde. Wir möchten zum Ausdruck bringen, wie wichtig gerade in diesen belastenden Zeiten Hoffnung und auch Solidarität untereinander sind. Wir wollen andere und auch uns selbst dazu ermutigen, zu Hoffnungsträgern für unsere Mitmenschen zu werden. Dazu muss die Hoffnung in Menschen verkörpert sein, die andere inspirieren, motivieren und mitreißen, so wie Jesus Christus, der für uns Christen die personifizierte Hoffnung ist“, sagte der Bonifatiuswerk-Generalsekretär Monsignore Georg Austen.

Liebe Schwestern und Brüder,

am St. Martins-Tag erhielt ich aus der Personalabteilung unseres Erzbistums die für mich freudige Nachricht, dass der Herr Erzbischof mich zum neuen Pfarrer in St. Marien Bad Berleburg und zum neuen Leiter des Pastoralverbundes Wittgenstein ernannt hat. Die Ernennung geschieht zum 1.02.2021. Das bedeutet, dass ich nach nur gut zwei Jahren Minden wieder verlassen werde. Ich war (und bin es immer noch!!) gerne hier und nehme viele wichtige Erfahrungen mit in meine neue Aufgabe.



Ihnen allen danke ich für das vertrauensvolle Miteinander. Bleiben wir im Gebet einander nahe, besonders jetzt in dieser außergewöhnlichen Zeit!

Ihr Pastor Stephan
Berkenkopf

Redaktionsschluss für Beiträge und Informationen, die in den Pfarrnachrichten veröffentlicht werden sollen, ist jeweils **montags** vor dem Erscheinungsdatum.

Gottesdienste vom 14. - 29.11.2020

Samstag, 14. November

8:30	Dom	Hl. Messe Leb. und †† Fam. Rodriguez
15:30	Dom	Beichtgelegenheit
17:00	Dom	Vorabendmesse †† Maria und Josef Nguyen

Sonntag, 15. November 33. Sonntag im Jahreskreis
Spr 31,10-13.19-20.30-31,1 Thess 5,1-6, Ev: Mt 25,14-30
Kollekte: Diasporasonntag

8:30	Dom	Hl. Messe † Vinze Le
8:30	St. Maria	Hochamt Leb. und †† Fam. Koldert Leb. Fam. Naumann
10:00	Dom	Hl. Messe †† Eheleute Sockel
11:30	Dom	Hochamt † Josef Nguyen
15:00	Dom	Hl. Messe im a. o. röm. Ritus
18:00	Dom	Abendmesse † Cac Linh Hon (für alle Verstorbenen)

Montag, 16. November Hl. Margarete, Königin von Schottland
19:00 Dom Hl. Messe für die armen Seelen

Dienstag, 17. November Hl. Gertrud die Große von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin
8:30 Dom Hl. Messe † Pfr. i. R. Clemens Schröder
um hl. Priester und neue Priesterberufungen
9:15 Dom Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18. November

8:15	Dom	Schulgottesdienst
18:00	Dom	Abendmesse für die armen Seelen

Donnerstag, 19. November Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen
8:00 Dom Rosenkranz für die Familien und die Jugend
8:30 Dom Hl. Messe † Georg Lattekamp
Requiem † Barbara Schmidt

20:00 Anbetungskap. Eucharistische Anbetung
Dom

Freitag, 20. November

8:30	Dom	Hl. Messe Leb. und †† Fam. Krok
17:00	Dom	Weggottesdienst

Samstag, 21. November

8:30	Dom	Hl. Messe † Jadwiga Nowak
10:00	Dom	Weggottesdienst
11:45	Dom	Weggottesdienst
15:30	Dom	Beichtgelegenheit
17:00	Dom	Hl. Messe mit Katechese für alle Firmlinge † Matheus Vu Ngoc Moi

Sonntag, 22. November Weihtag St. Paulus, (1959)
Ez 34,11-12.15-17,1 Kor 15,20-26.28, Ev: Mt 25,31-46
Kollekte: für außerordentliche Seelsorgezwecke

8:30	Dom	Hl. Messe † Linh Hon Mo Coi
8:30	St. Maria	Hochamt †† Fam. Duwenkamp/Brandhorst
10:00	Dom	Hl. Messe †† Josef und Maria Tran
11:30	Dom	Hochamt
15:00	Dom	Tauffeier
16:00	Dom	Tauffeier
18:00	Dom	Abendmesse Leb. und †† Fam. Kassai und Benyo

Montag, 23. November Hl. Felizitas von Rom; hl. Klemens I., Papst, Märtyrer; hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote in Frankreich
19:00 Dom Hl. Messe Leb. und †† Fam. Rodriguez

Dienstag, 24. November Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, - und Gefährten, Märtyrer
8:30 Dom Hl. Messe zu Ehren des hl. Josef
um hl. Priester und neue Priesterberufungen
9:15 Dom Rosenkranzgebet

Mittwoch, 25. November Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrerin; Sel. Niels Stensen, Bischof
8:15 Dom Schulgottesdienst
18:00 Dom Abendmesse † Constantino Scolaro

Donnerstag, 26. November Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz

8:00	Dom	Rosenkranz für die Familien und die Jugend
8:30	Dom	Frauenmesse † Pierre Nguyen Trong Quy
20:00	Anbetungskap. Dom	Eucharistische Anbetung

Freitag, 27. November

8:30	Dom	Hl. Messe für die armen Seelen
17:00	Dom	Weggottesdienst

Samstag, 28. November

8:30	Dom	Hl. Messe Leb. und †† Fam. Rodriguez
10:00	Dom	Weggottesdienst
11:45	Dom	Weggottesdienst
15:30	Dom	Beichtgelegenheit
17:00	Dom	Vorabendmesse † Brunhilde Grosser

Sonntag, 29. November 1. Adventssonntag
Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7,1 Kor 1,3-9, Ev: Mk 13,24-37
8:30 Dom Hl. Messe † Tien Nhan

8:30	St. Maria	Hochamt †† Fam. Kulick und Meyer
10:00	Dom	Hl. Messe 6-WA † Agathe Seiler † Christa Brams
11:30	Dom	Hochamt
18:00	Dom	Abendmesse † Maria Thi Mo Nguyen

Zu den Öffnungszeiten des Domes, täglich von 7:45 - 18:00 Uhr, besteht in der Anbetungskapelle des Domes die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung.



Zuspruch

AM SONNTAG

1. Adventssonntag

Jedes Gebet ist ein Zeichen, dass wir wachen. Und nicht nur das. Es ist zugleich ein Licht, das uns wach und frisch hält.

Helmut Thielicke



Erster Advent

Hier nochmals eine Bitte an alle Gottesdienstbesucher:

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher, einen der ausliegenden **Kontaktdatenerhebungsbögen** auszufüllen. Gern können Sie das Formular bereits zu hause runterladen und ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen.

www.dom-minden.de/media/downloads/Kontaktdatenerhebung.pdf

Bitte tragen Sie im Kirchenraum zu den Gottesdienstzeiten einen **Mund- und Nasenschutz**. Halten Sie die **Abstandsregeln** ein. Bitte melden Sie sich über das Pfarrbüro an, wenn Sie in einer der Sonntagsmessen einen **Ordnerdienst** übernehmen können. Es ist nach wie vor wichtig, dass der Ordnerdienst auf die Einhaltung der Vorsichts- und Hygienemaßnahmen achtet. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für die Ehrenamtlichen, die immer wieder diese Dienste übernehmen.

Foto: Peter Kane



Am 22. November feiert die Kirche den Gedenktag der heiligen Märtyrerin Cäcilia, die der Überlieferung nach im 3. Jahrhundert gelebt haben soll. Bekannt ist sie als Patronin der Kirchenmusik.

Familienecke

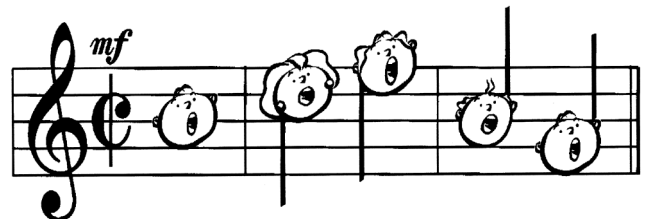
Nur in der Print-Ausgabe

Christkönigssonntag
Bibelwort: Matthäus 25,31-46



Foto: Michael Tillmann

Gleichnisse sind auch Fallen, in die man leicht hineintappt. Das Gleichnis Matthäus 25,31-46 spricht nicht zuerst von dem, was wir tun sollen, sondern von dem, warum wir es tun sollen. Nur wer weiß, warum, findet auch den Weg zum Wie. Die Falle dieses Gleichnisses ist es also, um etwas herumzureden, was Kern der Geschichte ist. Gericht ist der Kern. Es wird ein Gericht geben. Es wird zur Rechenschaft gezogen, wie auch immer. Jesus hat hier bestimmte Vorstellungen. Die müssen so nicht eintreffen. Gott kann immer auch anders. Nur eines steht für Jesus fest: Es wird ein Gericht geben, eine Bewertung unseres Lebens. Das kann man fürchten, muss es aber nicht. Man kann ja so leben, dass Gericht keine Angst macht.



Zuspruch

AM SONNTAG

Christkönigssonntag

Wer anderen selbstlos dient, ist auf dem Weg zum wahren Königtum.

Joseph Kentenich